Betrug"?

3m berraucherten hintergimmer ei. nes ffeinen Cafes bes Quartier La-

laufcht voll Undacht ben Raticblagen feiner Treunde. Gie find famtlich viel, viel alter als er und gehoren allen oiel älter als er und gehören allen möglichen, unbestimmten Fatultäten an. Ihre Befanntlchaft hat er natd nach seiner Anfunft in Paris gesegentlich eines Aummels durch die Ras baretts des Montmartre gemacht.

mirflich treue Freunde, im mit langen, ungebstegten haaren ind borsinissungen Backetots, die gleich geitig als Rod und Weste zu dienen haben, aber ihre langiährige Ersaheingeweiht und in ber ichweren Runft unterwiefen, bie Familie ju immer

ner Beit von ploglicher Taufheit te-fallen au fein, benn fie fchidt bem fleis fallen gu rein, denn fie fentat ben irte-nen Studenten nur noch gute Rat-schläge. Seine Freunde haben ihn baber belehrt, wie man in ben Ge-heaen bes Mont de Pitie bei Pfandleihern und ähnlichen nühlichen Ele-menten nach bem zum Leben und fei-

Die Uhr bes fleinen Studenten "ftudiert" bereits feit acht Tagen, Die warmen Rleibungsstüde, mit benen mütterliche Borsicht feine Roffer gefüllt hatte, sind in alle vier Bände gerstreut, und augenblicklich erörtert man die Frage des Bücherverlaufs, eine Frage, die vor den Ratgebern bes fleinen Studenten bereits in be jahenbem Sinne erledigt ift.

Der Stubent (betommt plottid Gewiffensbiffe): Ja, aber wenn ich meine Bucher vertaufe, wie foll ich fpater meine Cramina besteben?

Erfter Freund: Mach' blog teine faulen Wige! Saft Du vielleicht icon mal gefeben, baß ich einen Schwöter aufgemacht habe, he? (Doppessinnig.) Run, ich schwöre Dir, bas hat mich noch niemals gehindert, meine Era-

Bweiter Freund: Glaubst Du Gbrigens, die öffentlichen Bibliotheten sind für gelehrte Hunde eingerichtet? Sin sehr angenehmer Aufenthalt, diese öffentlichen Bibliotheten! Im Winter find fie geheigt' Wenn man einem noch mas Trinfbares verabfolgen wollte, maren fie ein mabres Bara

bon - meinetwegen! (Innen schon einmal gefagt, ich bulbe nicht ....) ich Dir bas beforgen?

Breiter Freun' (ebenfo bereitwit-

eine gewiffe llebung erforberlich, unt ber

auariat "Au ben vier Fatultäten".
Der Student ebie Abreffen votie rend): Dante ichon Dante mal nach bem Quai Gt. Michel geben.

Nadbem er eine enorme Laft Nachbem er eine enorme Latt Bücher ftrahalb burch stau-bige, schlechtbekeuchtete Läden ges lättevet hat, enrichtliebt sich der kleine Student, dem mon für seine aanz neuen Bücher überall einen wahren Spottpreis gebren hat, troh des wei-nig schwiedelhaften kreifs seines nig schwiedelhaften kreifs seines ich den schwent "Kristen" ist.) Wie Sie schen, dah sie den noch mehr davon!

Sie gerade nicht tun, behaupten meine Freunde!... Sie miffen fie ordent. lid hineingelegt haben. Deshalb bin id, auch nicht guerft zu Ihnen getom en, sondern... Der Antiquar (sich die Rase rei

bend, während er die Phyfiognomie bes jungen Mannes ftudiert): Birf Die herren haben fich erlaubt

(Radibem er feinen Kunden von neuem gemustert hat; augenscheinlich Dritter Freund: Ra und vor allen Dingen — machen wir morgen die ge-psante Landpartie oder nicht? Wir machen sie, nicht wahr? Run, dann mußt Du eben Gelb auftreiben! Die anderen Freunde (im Chorus): Bertause Deine Schmöter! Der Student (überzeugt): Ra Der Student (überzeugt): Ra

out! Rommen Gie bitte, mit! ... 

Bweiter Freund (ebenso): Wenn Du hoffit, mehr berauszuschlagen cie ich . . Zu bem Geschäft ist nämlich es könnte fich ein Dummtopf finden,

Der Student 3hr habt mich miß-berstanden. Ich, will eine Auswahl es ein Dummtopf fein soll, der ... Sehen Sie-sich mal diesen Band ge-

treffen.
Ortler Freund Mch so, das ist etwas anderes! Aber höre mol, wenn Du gut vertausen wisst, ged in Lappowpe, Rue des Vivandières ... Zweiter Freund: Oder zu Bombette, Rue de la Perche ... Dritter Freund: Oder ins Anti-vitter Michael Company of the Radultöten" ... Ceffigunt) Halt! Was ist das? Hier sind ja zwei Blätter mit den Kändern aneinander getlebt? Der Untiquar (ironifch): Bochft

ante ich möchte gunadit bem Staunen gwischen ben beiben Bater Blättern ein blaues Papier, beffer Blätter burch mal nach dem Quai St. Mickel neben. Da wohnt ein Antiquar — Vater Fouret beißt er, glaube ich — ber tinen sehr netten (Kindrug macht — Mile, (aufspringend, deftig und böse): Zu Arer Kouret? Auf teinen Kall! — Vohn nicht zu dem! — Wein, ich irre mich nicht! — Zwischen die Weiringer! — Ein Spischel — Gift Defriger! — Ein Spischel — Gift Demp! — agene das Licht.) Aber de ein gegen das Licht.) Aber de ein gegen das Licht.) Aber de eine Pantnote deine deine deine deine deine Pantnote deine deine deine deine deine deine Pantnote deine deine deine deine Pantnote deine deine deine deine deine Pantnote deine deine deine deine deine deine Pantnote deine deine deine Pantnote deine deine deine deine Pantnote deine deine deine deine deine Pantnote deine deine deine deine Pantnote deine de

Der Ctubent (erflaunt). Mit bet

Spottpreis aeboten bat, troh ves meinig schmeichelbaften Urteils seine. Freunde, zu Kater Houret zu zehen. Er weiß nicht, worden, aberzet ist überzeugt, seine Freunde müsten Ach irren. Dieser alte Mann mit den seinen abitgen Pick mit dem er oft aeblaubert hat, während er in seinen Büchern herumsiöherte in den ersten Bücher kauste, statt sie zu pertaufen! Dieser Mann fann tein Betrüger Seiten seines Studiums, als er noch Wücker kauste, statt sie zu pertaufen! Dieser Mann fann tein Betrüger seinen Wann zu sinden, der teine Schwiertzisten macht, sondern horden sienen kann zu sinden. Der Einen Echwiertstaen Jriedenschild einen herart pränzeierten Band zum Betrauf nund einen kann zu sinden, der seinen sehr annehmbaren Preis bietet. Im hand wie einen berart pränzeierten Band zum gertaufen und einschlichen Kästel zu sienen Kann wertauf wöhrenen kaben. An die die einer berart der der der einen Schlössen Preis dieser kaust, das die mit einen so antiönden Preis aegabtt haben. Man hatte mich nämlich vor Ihnen gewarnt.

Der Antiquar (betrachtet ihn über Andie dem Preis des Bandes.

Der Antiquar (betrachtet ihn über and peet den den Rreis des Bandes.

Der Antiquar (betrachtet ihn über auch hab einer Etimme, den Preis des Bandes.

Der Antiquar (betrachtet ihn über and peet den den Rreis des Bandes.

Der Antiquar (betrachtet ihn über and peet den den Rreis des Bandes.)

keihern und ährlichen nühlichen Ele-menten nach dem zum Leben und sei-nen Genüffen notwendigen Mammon gu iggen hat.
Die Antiquar (keständig lächelnd): Mirzeten einen Betrüger schelten Wirflich? . . Gott, Geschäft ist Ge-schieft Gelange man es ehrlich be-Wette? — kätte er mir, wenn ich's Der Student: Ja, aber das follen gegabli! Der auch 20 Francs bafür

Çamonifildes.

fold! Die Betren gaven nach ecidater fold! ein abfprechendes Urteit über mich zu fällen? Bielleicht bätte ich neit eber ein Recht, so über sie zu mir glauben, meine Endige," sagte mir glauben, meine Endige," sagte Fin Schnittmaarenbanbler pries

nrteilen?
Der Student: Bardon! Ich tonn nicht gestatten, daß Sie in diesem Jon von meinen Freunden sprechen!. Uedriges wissen Sie ja gar nicht, wer sie sinkt und nach einen manner Freunden sten unter welchen Umständen.
Der Antiquar: Da irren Sie mein junger Freund! Ich weiß sehr wohl, was für Leute mich als Betrider der die stellt der

Richter: "Den Solzdiebstahl geben ie zu — hoben Sie etwas zu Ihrer Zie 311 – poden Sie einem 311 – 211 ift."

Die junge Bandfran.

Quije, mein Mann und ich geben fort, - in einer Stunde beilai-werden wir gurudfebren. Bis da

Die Bauptfache.

Bas, 3hr Berr Gemabl ift Jager? eit wann denn? rlegt? — Bis jest nichts, als die (5) Wart für Jus Boadfarte!

Bireisentig.

Student: "a.4), lieber Onkel, ich nabe jo viele Schulden!" - Onkel: Da mußt du auch febr viele Geind naben!" — Student: "Bas dir nicht einfällt! Frag'e umal beim bleuer relmirth, wie gut ich angeschrieber

Er fannte fie.

M.: "Freunde in der Noth in ha-, muß doch etwas Schönes jein. – "3ch danse für meine Berion be. in Noth, jo pumpt er mich auch ichor

Auch eine Anfdjauung.

Humoristisches.

Schufter (am Erften friih gur Bim. merfrau. eines Studenten): "Benn der Student gu Saufe ift, .... ma. rum laffen Gie mich denn da nicht binein gu ibm?" - "Rir da, . . . beinein zu ihm?" — "Nir da, ... vor ich die Wiethe nicht habe, laife ich keinen Menschen zu ihm "nauf!"

G!ñd.

Marie ift erft drei Toge bei uns n Dienst. Da lätt fie mittags beim uitragen eine Schüffel fallen. Sie ntrugen eine Sagniel gien incht i ganz bestärzt. Ich will fie nicht nichtlichtern und fage: "Lassen Sie ur gut sein, Marie. Scherben beinen Glück." Einige Tage ipäter femmt das Mädchen freudestrablend ins Limmer: "Ach, gnädige Frau, haben mir (Hüd! Eben habe ich das hinefilche Theefervice fallen laffen."

3mmer im Geichaft.

In einem Warenhaufe läuft ein Berr nervos durch alle Räume und ficht sich überall um, als inche er et-

Dentichland und Megnpten.

Reulich fprach ich mit einem Negyviter, ber hier studiert. "Ihr Land ist icht schön." jagte er, "aber ohne Geschimnise, ohne Mysterien. Sehen Sie meine Heimath, sie ist voller tatbielhafter Bauten, voll geheimnis. eller Bilder und unentzifferter In. idriften, an denen die flügften Mannei vergeblich berumdeuten!" — "Erlauben Sie mal," lagte ich, "und unier Reichstursbuch?"

Derbe Abfuhr.

Eulalia (im Bahwwagen, erregt liber ein weinendes Kind): "Diejes wige Geplärre!" — Bater des Kin-"Run, nun, Gie werden als Rind ors: "Alln, nun, Sie werden als Kind wohl auch mal geweint haben." — "Aber nicht auf der Eisenbahn!" — "Täs glaub' ich: die war ja damal? noch gar nicht ersunden!"

Empfchlung.

Dame: "Ift benn biefe Bratpfanne aber auch nicht gu flein für mich?" --Naufmann: "D, die können Sie ruhig nehmen, gna' Frau, die ist für die größte Gans passend!"

Der Gelbidgrant.

Gin Fortidritt.

Frau Windijch: "Bie weit ift denn Thre Tochter im Klavierunterricht?" Frau Bund: "Mein Mann hat fich fürglich die Batte aus den Ohren ge-

Umidnunng.

"Früher, wie ich noch ledig war, gab' ich regelmäßig 9 Maß Bier ge-trunfen und bin um 1 Uhr heim. Als Berheiratheter trink' ich 1 May und bin um 9 Uhr daheim.

Gingegangen.

Mann: "Bas ift's denn hent' m

Richter: "Zwei Zeugen stehen hier, welche beichwören, daß Sie die ver-miste Uhr zu sich nahmen."—Schole-les: "Wie haist beschwören? Will di not gekenen, and ich gekenende die Uhr in der Zerftrenung."—Rich-ter: "Bie kann so etwas in der Zer-streuung geschehen? So zerftreut ill niemand!"— Schofeles: "Sei mer Liden doch zerftreut über die ganze

D bieje Frembwörter!

Reues Mädden bom Lande: Onödige Frau fann beute nicht einpfangen, fie hat Margarine!

Schlechte Bernhigung.

Bater: "Ich bätte nicht geglaubt, oaß das Studieren fo viel toftete."— Sohn: "Ia. und dabei ftudiere ich noch nicht einmal viel, Papa."

Gin Edniblojer.

"Sener ift's aber ichen arg mit bem Baffermangel! Gutternoth überall, fein gener tonnen f' nit lofden, jogar Nun, ich dante Euch. Wirklich nett, daß ich aufreißen?
Nun, ich dante Euch. Wirklich nett, daß Ihr mir das vorher gesaat habi!
Und mir fam sein Gesicht gerade so gertrauenserwedend vor.

Lind mir fam sein Gesicht gerade so gertrauenserwedend vor.

Lind mir fam sein Gesicht gerade so gertrauenserwedend vor.

Lind mich ... Sod ich aufreißen?

Lind mich ... Sod ich aufreißen?

Lind master ich in Kamel. ein Namel. ein Namel. ein Namel. ein Namel. ein Kamel. ein per neuer Dapier für 1914 ift soebi

Wir bringen es gerade in Ordnung in unferem Musftellungszimmer, und murden uns freuen, wenn alle unfere alten fomohl als viele neue Kunden bei uns porfprechen murden, um es zu befehen. Es macht uns gar feine Ungelegenheit, es Ihnen zu zeigen, ob Sie kaufen oder nicht.

Muswahl - Preis - Qualitat - ftete am beften! Upothefer G. R. WATSON Schreibmaterialien HUMBOLDT, SASKATCHEWAN.

Jest ist jene Jahreszeit

angebrochen, in der wir unseren Borrat von Binterwaren wegraumen muffen, um Blat zu machen für die Frühjahrsfendungen:

Tuchstoff : Ueberzieher, Pelzröcke, Schaf= fellröcke, Unterfleider, Kappen, fausthand schuhe, filzschuhe etc., gehen billig wege

Jeder erhält einen Bargain, wenn er bei der Great Morthern fauft, und er geht zufriedengestellt nach Baufe.

Telephon Ro. 9 für Ihre Groceries - Borrate.

Ihre Beftellung wird prompt ausgefüllt und die beften auf bem Markte erhaltlichen Waren werden Ihnen überreicht.

> Great Northern Lumber Co. Humboldt, Sask.



Wenn Sie Ihre Bestimmungen treffen, sehen Sie zu, auf daß Sie die rich tige Teit haben. Kaufen Sie Ihre Uh-hier, und Sie haben immer die richtige Teit Wir haben eine vollständige Unswahl von Schmudwaren, Diamanten, Krystallen, geschliffenem Glas, Silber-Waren, und fonft. schonen Sachen

M. J. Meyers, Jumelier und Optifer, Beirats-Ligens- und Jagd-Kizens-Musfteller,

"Bobin so eilig?" — "Son fällt mir ein, daß ich den Geldschrant offen steben ließ, und mein zufünftiger Awiegersohn ist oben allein im Jimmer!" — "Trauen Sie dem nicht?" — "Mololut nicht; wenn der hineinsieht, hebt er morgen die Bert loding auf " mabelwaren.

UNION BANK OF CANADA

Sauptoffic: Quebec, Ont. Mutorifiertes Rapital\$4.000,000 Eingegahltes Rapital \$3,200,000 Refetve-Fonds \$1,700,000 Geschäfts- und Sparkassen Account gewünscht, Betreibt ein affgemeines Bantgeschäft.

Humboldt-Amein: W. D. Dewar Mgr

Dr. JAMES C. KING, hat jur Ausübung feiner Profession in Dumbolot feine Office eingerichtet. Ecke Main- und Railway-Ave.

Dr. J. C. Barry, 211.D. humboldt . -

Dr. Roy G. Wilson Beterinary Surgeon (Tierargt) Office: Rächfte Ture von Schäffere Mengerlade

humboldt . Sast.

Jedermann braucht Geld! ichaffen, wenn Sie uns Ihr Dieh und Ihre Schweine verkaufen wollen, ob diese nun fett find oder mager. Wir haben im Jahre Bir bitten um Ihre Kundschaft und 1913 mehr als \$75,000 in die Gegend ge-bracht. Unser Auf als ehrliche Geschäfts-Breise geben für erstklassige Baren. leute ift befannt.

J. SCHAEFFER & J. HALBACH
Stockers and Shippers.

A. D. Wac Intosh,

M. A., L. R. B.

Rechtsanwalt, Advotat und öffentlicher Motar.

Gelb gu berleiben gu ben niebrigften Maten.

Diffice über Stofe's Cattlergeichaft. humboldt, Cast.

Bevollmächtigter 3d rufe Berfaufe aus irgenowo in Der Rolonie. Schreibt ober fprechet vor fur A. H. Pilla, Munfter, Saet,

(Rächtlide Telephon - Berbindung mit D. Wieten, Sattler Watfon, S Binbior Dotel.) Pferdegeschirre und Beschirrteile, Crunts, handtoffer, Deden und Robes. 3ch leforge die Reparatar obiger Begenfande fonche

> C. A. CARPENTER LUMBER CO.

Ein großer Borrat von erftelaffigen Baumaterial ftets zur Sand. Breife geben für erfittaffige Baren.

C. A. Carpenter, Cudworth, Sask.

Mr. Businessman! If you're truly, smart, and wise,

You will freely advertise. As to "when and where and how?" Do it in the "Bote" now!